

# SWSG setzt attraktiven Schluss-Stein für Neubebauung in der Haldenrainstraße

Moderner Städtebau statt 50er-Jahre-Gebäude:  
49 preiswerte Wohnungen in Zuffenhausen-Rot fertiggestellt

**Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft (SWSG) hat 49 Wohnungen in der Zuffenhausener Haldenrainstraße fertiggestellt. Damit hat das Wohnungsunternehmen der Landeshauptstadt dem Straßenzug ein völlig neues Gesicht gegeben. Gleichzeitig stellt die SWSG dringend benötigten geförderten sowie preiswerten frei vermietbaren Wohnraum bereit.**

Stuttgart, 12. April 2017

Die ersten Möbeltransporter dürften um den Tag der Arbeit in der Haldenrainstraße 105 bis 111 ausgeladen werden. Der 1. Mai ist der offizielle Vermietungsbeginn für den fertiggestellten zweiten Bauabschnitt des Neubauprojekts in Stuttgart-Zuffenhausen. Die SWSG hat nach ein drei Viertel Jahren Bauzeit 49 Wohnungen fertiggestellt. Davon sind 25 als Sozialwohnungen öffentlich gefördert. Die Wohnungen ersetzen 40 deutlich kleinere Altbaueinheiten und haben Grundrissgrößen zwischen 45 und 90 Quadratmetern sowie Zwei- bis Vier-Zimmer-Zuschnitte. Kein Wunder, dass die Nachfrage sehr groß war. Bereits jetzt sind die Wohnungen alle vermietet.

Auch städtebaulich hat die SWSG das Quartier im Stadtteil Rot damit vorangebracht. Die Neubauwohnungen sind in drei Gebäuden mit fünf, vier und drei Stockwerken untergebracht. Die Häuser sind

wie ein U um einen attraktiven Innenhof angeordnet. Die Autos der Mieter parken darunter. Die Tiefgarage hat 47 Parkplätze. Diese Gestaltung hatte sich bereits im ersten Bauabschnitt bewährt, der seit 2014 fertiggestellt ist.

Damit sind die Zeiten vorbei, als die Haldenrainstraße 50er-Jahre-Zeilenbebauung, Asphaltplätze und Garagenreihen prägten. Die SWSG hat dem Straßenzug, angefangen beim Hans-Scharoun-Platz, dem preisgekrönten Stadtteilzentrum für Zuffenhausen-Rot, ein völlig neues Aussehen verliehen. In den vergangenen fünf Jahren sind entlang der Haldenrainstraße 138 neue Wohnungen entstanden. Vor dem Neubau-Engagement der SWSG bot die alte Bebauung gerademal 71 Wohneinheiten.

„Die neue Haldenrainstraße gehört damit zu den herausragenden Beispielen für die Möglichkeiten der Innenentwicklung“, sagt Samir Sidgi, Vorsitzender der SWSG-Geschäftsführung. „Die SWSG hat in Zuffenhausen-Rot zusätzlichen Wohnraum errichtet, sie sorgt für eine gute Durchmischung, stiftet Identität durch eine neue Ortsmitte und schafft die Grundlage für eine stabile Nachbarschaft.“

Auch die Quadratmeterpreise können sich sehen lassen. Im Durchschnitt 7,63 Euro pro Quadratmeter kostet die Kaltmiete im geförderten und rund 10 Euro durchschnittlich im frei finanzierten Wohnraum – und das im Stuttgarter Neubau. Viele Neumieter stammen übrigens aus der nahen Keltersiedlung. Dort schafft die SWSG nach dem Abriss von nicht mehr erhaltenswerter Altbebauung ebenfalls zusätzlichen neuen und preiswerten Wohnraum für Wohnungssuchende in Stuttgart.

## **Über die SWSG:**

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit rund 18.000 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Baden-Württemberg. Im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die SWSG lebenswerten und preisgünstigen Wohnraum bereit. Erklärtes Ziel ist, die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort zu erhalten und weiter zu verbessern. Die rund 160 Mitarbeiter der SWSG verfügen nicht nur über reichhaltige Erfahrung in der Wohnungsverwaltung, sondern auch in der Realisierung von Neubauprojekten sowie im Sanierungs- und Stadtentwicklungsbereich. Einen wichtigen Stellenwert nimmt zudem das Sozialmanagement ein.

## **SWSG Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH**

Peter Schwab

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Augsburger Straße 696

70329 Stuttgart

Tel.: 0711 9320-430

Fax: 0711 9320-120

E-Mail: [presse@swsg.de](mailto:presse@swsg.de)